



© Irene Fußl / Literaturarchiv Salzburg

las\*

\* Literaturarchiv Salzburg



PARIS  
LODRON  
UNIVERSITÄT  
SALZBURG

Fachbereich  
Germanistik

Veranstalter:  
Literaturarchiv Salzburg  
Fachbereich Germanistik der Universität Salzburg  
Konzept: Uta Degner und Irene Fußl

Kontakt:  
Fachbereich Germanistik, Universität Salzburg  
UNIPARK Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1  
Uta Degner | uta.degner@plus.ac.at

las\*  
\* Literaturarchiv Salzburg



LAND  
SALZBURG



wissen:stadt  
salzburg

Internationales Symposium  
22.-24. Juni 2023

NEUE PERSPEKTIVEN DER SALZBURGER BACHMANN EDITION

Literaturarchiv Salzburg  
Residenzplatz 9/2 (Zugang: Kapitelgasse 5-7), 5020 Salzburg

Ingeborg Bachmanns Todestag jährt sich 2023 zum 50. Mal. Das Literaturarchiv Salzburg und der FB Germanistik der Universität Salzburg möchten dies zum Anlass nehmen, im siebten Jahr des Bestehens der Salzburger Bachmann Edition ein erstes Resümee zu ziehen und einen Ausblick auf die kommenden Jahre zu geben: Wie haben die bereits vorliegenden Bände unser Verständnis von Ingeborg Bachmann verändert, vertieft oder ergänzt? Wo haben sich neue Forschungsperspektiven eröffnet, denen zukünftig noch genauer nachgegangen werden muss? Welche Herausforderungen und Probleme haben sich gezeigt bzw. liegen in dem noch nicht edierten Material? Das Symposium wird international anerkannte Bachmann-Expert\*innen in Salzburg zusammenbringen, die in einem öffentlichen Teil aus ihren aktuellen Forschungen berichten; ein daran anschließender, interner Workshop wird sich dem Austausch über aktuelle Editionsprobleme widmen.

## Programm

### 22. Juni 2023

19.00 Uhr

Uta Degner und Irene Fußl (Salzburg):  
Begrüßung und Einleitung

Michael Hansel (Wien) im Gespräch mit  
Manfred Mittermayer (Salzburg): Zur  
Geschichte und Systematik des Bachmann-  
Nachlasses in der Österreichischen  
Nationalbibliothek

### 23. Juni 2023

9.00 Uhr

Isolde Schiffermüller und Gabriella Pelloni  
(Verona): Die Edition von Bachmanns  
autobiographischen Texten. Zur Übergängigkeit  
von Leben und Werk

10.00 Uhr

Barbara Agnese (Montreal): Wozu Gedichte.  
Poetologisches bei Bachmann und Domin

Kaffeepause

11.30 Uhr

Hubert Lengauer (Klagenfurt): „Das ist nicht  
wichtig!“ – Das ist nicht richtig!  
Relevanz-Entscheidungen und Kommentar-  
Abgrenzung in der Edition

12.30 Uhr

Rita Svandrlík (Florenz): Wieviel Kontext ist zur  
Interpretation des Textes nötig und wieviel ist  
mit einem lesbaren Kommentar verträglich?  
Von einem Balanceakt

Mittagspause

15.00 Uhr

Roland Berbig (Berlin): Der Dritte im Bunde?  
Günter Eich in der Korrespondenz  
Aichinger/Bachmann

16.00 Uhr

Martina Wörgötter (Salzburg): Ingeborg  
Bachmanns *Ein Ort für Zufälle*

Kaffeepause

17.30 Uhr

Marie Luise Wandruszka (Bologna): Die andere  
Bachmann

### 24. Juni 2023

ab 9.30

interner Workshop